

## Themengruppe 1: Wohnen und Wohnumfeld am 29. Mai 2008

Verteiler: TG 1, IPG, BGG; Moderation: Carolin Schork; Protokoll: Ole Heidkamp

Anhang: Arbeitsplanung Let's Putz, Teilnehmerliste

TOP	Wer?	Bis wann?
<p><b>TOP 1</b>  <b>Protokoll der letzten Sitzung und Rückmeldung zu den offenen Punkten</b></p> <p>Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Anmerkungen. Frau Schork geht die offenen Punkte durch:</p> <p>1. Beleuchtung und Baumrückschnitt</p> <p>Fr. Schork berichtet vom Stand der Planungen in Bezug auf Beleuchtung, Baumrückschnitt und Gehwegführung v.a. in der Mittenfeldstr. In der IPG wurde vorgeschlagen, ein externes Planungsbüro mit der Erstellung eines Konzepts für die Mittenfeldstraße und den Lurchweg zu beauftragen. Darüber hat bereits der Bezirksbeirat abgestimmt und den Vorschlag einstimmig angenommen.</p> <p>Die Themengruppe möchte gerne ihre Wünsche und Ideen – v.a. bezüglich des Baumrückschnitts – bei einem Extra-Termin äußern. Dafür wird die übernächste TG-Sitzung im September vorgeschlagen.</p> <p>2. Hundetoilette</p> <p>Der Antrag auf Aufstellung von Hundetoiletten wurde vom Bezirksbeirat einstimmig verabschiedet. Jetzt wird die Verwaltung damit beauftragt, Standorte auszuwählen.</p> <p>Sobald die Standorte feststehen, werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Themengruppe sich in ihrem Bekanntenkreis nach weiteren Paten umhören.</p> <p>3. Antrag auf Verschärfung der Bußgelder und mehr Kontrollen bzgl. der Verschmutzung im öffentlichen Raum (TG 4)</p> <p>Dieser Antrag wurde vom Bezirksbeirat modifiziert und dann einstimmig angenommen. Es soll Schwerpunktaktionen des städtischen Vollzugsdienstes in Giebel geben, um die Einhaltung der öffentlichen Ordnung in Bezug auf Sauberkeit zu gewährleisten.</p>	<p>Fr. Schork:  TO am  29.9.</p> <p>Alle Teilnehmer</p>	

**TOP 2****Putzaktion**

Frau Schork hat sich mit der Fa. Sita in Verbindung gesetzt, die die Gelben Säcke in Giebel abholt. Sie werden Ihre Mitarbeiter auffordern, am 6.6.2008 in Giebel bis 16 Uhr fertig zu sein. Versprechen konnten sie es jedoch nicht.

### 1. Öffentlichkeitsarbeit

Das STM hat in einer Kleingruppe zusammen mit Frau Quandt ein Logo entwickelt, das die Putzaktion und die Aufklärungskampagne begleiten wird.

Das Logo wurde bereits auf 200 Buttons gedruckt, ebenso auf 30 T-Shirts.

Fr. Schork teilt mit, dass mehrere Wohnbauunternehmen und –genossenschaften sich der SWSG angeschlossen haben und die Aktion mit jeweils 200 Euro unterstützen.

*Anmerkung: Mittlerweile hat auch die Flüwo rückgemeldet, sich mit 200 Euro zu beteiligen.*

Die Themengruppe bedankt sich bei der SWSG, der BG Neues Heim, dem Bau- und Heimstättenverein, der Flüwo und der BG Feuerbach-Weilimdorf.

Durch die Spenden wurde der T-Shirt-Druck erst möglich.

Die Aktion wurde durch eine Pressemitteilung in allen Medien angekündigt.

Frau Ströbele vom "Weilimdorfer Anzeiger" wird zwei Tage vor der Let's Putz-Aktion einen Aufruf zum Mitmachen auf der Titelseite veröffentlichen. Sie nimmt das dafür benötigte Foto von den Mitgliedern der Themengruppe auf.

Herr Macho hat zusammen mit der Neuen Arbeit einen Flyer für die Putzaktion entwickelt, den Herr Bartholomäi im Stadtteil ausgetragen hat.

Plakate haben bislang erhalten: Info-Eck, Blumenladen, Apotheke, Foto-Kempff, Juwelier Jost, BW-Bank, alle Kindergärten, die Schule, das Kinder- und Jugendhaus und die Kirchengemeinden.

Herr Langer und Herr Macho werden die Aktion am Samstag (31.5.) mit Flyern auf dem Ernst-Reuter-Platz bewerben. Frau Illner fragt beim K+U, ob man dafür einen Stehtisch leihen kann. Dafür sollen 50 Brötchen dort abgenommen werden,

Hr. Macho

Hr. Langer

Fr. Illner

<p>weitere 100 beim Bäcker Diefenbach.</p> <p>2. Einbindung der Institutionen</p> <p>Die Rappachschule putzt in den letzten beiden Schulstunden den nördlichen Giebel. Anschließend holt die Themengruppe die Ausstattung dort ab. Diejenigen Rappachschüler, die abends ihren Imbiss abholen wollen, bekommen von den Lehrern morgens einen Bon. Frau Riek bringt eine Rolle Bons in die Schule.</p> <p>Auch der TSV macht mit einer Jugendmannschaft mit, ebenso das KJH. Die Kindertageseinrichtung Sandbuckel hat die Teilnahme der Hortkinder abgesagt, denn die Kinder putzen bereits morgens.</p> <p>3. Hocketse</p> <p>Die Hocketse wird ab 18:00 Uhr vor dem Info-Eck stattfinden. Frau Schork hat Genehmigungen vom Hausbesitzer sowie vom Amt für öffentliche Ordnung für den städtischen Bereich vorm Info-Eck eingeholt.</p> <p>Der Grill wird vom TSV gebracht, es grillt Herr Bartholomäi jun.</p> <p>Die Biertischgarnituren müssen bei der Salvatorgemeinde geholt werden.</p> <p>Frau Illner fragt im Edeka, ob die Getränke gebracht werden können.</p> <p>Die Gruppe füllt gemeinsam die Arbeitsplanung für den 6.6. aus <b>(siehe Anhang)</b>.</p>	<p>Fr. Riek</p> <p>siehe Arbeitsplanung im Anhang</p>	
---	---	--

<p><b>TOP 3</b> <b>Aufklärungskampagne</b></p> <p>Bislang wurden folgende Ideen für die Aufklärungskampagne gesammelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Informationsflyer zur Verteilung an alle Haushalte mit Logo "Sauberer Giebel – wir machen mit"</li> <li>▶ Gestaltungsworkshop mit Schülern, so dass wechselnde Plakate gestaltet werden können</li> <li>▶ Artikel, der das Problem behandelt und in Mieterzeitschriften abgedruckt wird</li> <li>▶ Vorschlag von Herrn Kempf: "Rote Karte" verteilen an Leute, die im öffentlichen Raum Abfall fallen lassen.</li> </ul> <p>Die Planung der Aufklärungskampagne wird auf das nächste Treffen vertagt.</p> <p>Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen dazu Ideen sammeln.</p>	<p>Fr. Schork: TO 17.7.</p> <p>Alle Teilnehmer</p>	
<p><b>TOP 4</b> <b>Verabredungen und Mitteilungen</b></p> <p>Frau Schork teilt mit, dass das Stadtteilmanagement zusammen mit der Gruppe "Wohnen" der Zukunftsoffensive Weilimdorf eine Veranstaltung zum Thema "Selbstbestimmt Wohnen im Alter" organisiert.</p> <p>Sie findet statt am <b>15. September 2008 um 19:00 Uhr</b> im Stephanus-Gemeindesaal.</p> <p>Am <b>20. Oktober 2008 um 19:00 Uhr</b> findet im Salvator-Gemeindesaal eine Bürgerinfo zum Projekt "Soziale Stadt Giebel" statt.</p> <p>Die nächsten Termine der TG 1:</p> <p><b>Donnerstag, 17. Juli 2008 um 19 Uhr im Haus der Begegnung</b> Themen: Rückblick Let's Putz, Planung der Aufklärungskampagne zur Sauberkeit</p> <p><b>Montag, 29. September 2008 um 19 Uhr im Haus der Begegnung.</b> Themen: Gehwege, Bäume, Beleuchtung Mittenfeldstraße und Lurchweg</p>		